HIGH LIGHT

GRUNWALD®

Dosieren · Abfüllen · Verpacken

Das Kundenmagazin von GRUNWALD Nr. 54 / Dezember 2022

Editorial 2
15 Mitarbeitende feierten ihr Betriebsjubiläum 3
GRUNWALD-Rundläufer für das Erfolgsprodukt Sirop de Liège® 4
Aus Überzeugung: der GRUNWALD-Becherfüller für Feinkostprodukte in Bio-Premiumqualität 5
Hocheffizienter Support und maßgeschneiderter Service 6
Geocaching in Maierhöfen – Der AZUBI-Aktionstag 7
Die Seite für Ihre Rückmeldung 8

EDITORIAL

TITELBILD

Das Titelbild entstand bei einer Skitour zum Hochgrat. Es zeigt das Staufner Haus, eine Hütte der Sektion Oberstaufen/Lindenberg des Deutschen Alpenvereins. Im Hintergrund ist ein Teil der Nagelfluhkette sowie den Alpstein in der Schweiz/Appenzell mit dem Säntis zu sehen. Die Täler im Bregenzer Wald und das Rheintal liegen unter einer dichten Nebeldecke während in den Bergen bei wolkenlosem Himmel die Sonne scheint.
Foto: Martin Rädler

Impressum
HIGHLIGHT ist eine aktuelle Information für Kunden, Interessenten und Partner der GRUNWALD GMBH und erscheint dreimal jährlich.
Redaktion und Layout: Marlies Hodrius

GRUNWALD GMBH
Pettermandstr. 9
88239 Wangen im Allgäu/Germany
Phone +49 7522 9705-0
info@grunwald-wangen.de
www.grunwald-wangen.de
GRUNWALD GMBH at

Im Laufe des zurückliegenden Jahres hat es eine spürbare Entspannung im Blick auf Materialengpässe und die Herausforderungen für unsere Mitarbeitenden, ganz besonders jene in der Abteilung Einkauf gegeben. Inzwischen kämpfen wir mit massiven Preissteigerungen für Materialien, für jegliche Energieversorgung und nahezu alle Lebenshaltungskosten. Die allgemeine Lage bleibt also weiterhin herausfordernd. Lichtblicke gibt es aber trotzdem für uns, für Grunwald.

Nach 2-jähriger, coronabedingter Zwangspause haben im zurückliegenden Jahr wieder Messen stattgefunden. Jede der Messen und Veranstaltungen, an denen wir im Laufe des Jahres teilgenommen hatten, bot willkommene Gelegenheiten zu Begegnungen, intensiven Gesprächen mit unseren Kunden und Interessierten über neueste Trends und technische Lösungen für deren Bedarf an Rund- und Längsläuferanlagen. An dieser Stelle herzlichen Dank an Sie, an unsere Kunden im In- und Ausland, für Ihr großes Vertrauen und Ihre Treue zu GRUNWALD.
Nach 5-jähriger Pause freuen wir uns, auf die **interpack 2023, die vom 4. – 10. Mai 2023 in Düsseldorf** stattfindet. Die Messe ist der weltweite Impulsgeber für die Verpackungsindustrie. Die Veranstalter rechnen mit einem enormen Interesse der globalen Besucher und am Ende mit einer Rekordbeteiligung der Aussteller. Grunwald ist selbstverständlich mit dabei. Sie finden uns in **Halle 6, Stand Nr. B01**. Wir zeigen unser komplettes Lieferprogramm. Vor allem aber können Sie zwei hochinteressante Ausstellungsmaschinen mit Neuentwicklungen im Ultra-Clean-Bereich erwarten. Soviel sei schon einmal verraten.

Ein weiterer Lichtblick verschafft uns die Fertigstellung von Halle 4 im Frühsommer nächsten Jahres. Die Leserinnen und Leser unserer LinkedIn-Beiträge wissen bereits, dass wir mit diesem mehrstöckigen Bau unsere Produktionsfläche um 1.400 qm und die Montagefläche um ca. 700 qm erweitern. Mit einer nutzbaren Höhe von 6,50 m bietet die Halle enorme Möglichkeiten für den Aufbau von Großanlagen oder auch von Längsläufermaschinen mit Packstoffzuführung von einem oberen oder einem zweiten Stockwerk. Zudem werden in der Halle zwei Kranbrücken installiert mit einer Traglast von insgesamt 12,8 Tonnen.

Im Hinblick auf die massive Preiserhöhung der Strompreise ist unsere nächste Investition viel mehr als nur ein Lichtblick. Es ist eine zeitgemäße und intelligente Investition in eine sichere Stromversorgung. Hierfür wird im Laufe des nächsten Jahres unsere seit 12 Jahren Ökostrom liefernde und 1.200 qm große Röhren-Photovoltaikanlage um 600 kWp (Kilowatt-Peak) erweitert. Mit deren Leistung von 600.000 kWh sind wir in der Lage, alle Gebäude - allen voran Produktion und Fertigung - zu fast 100 % mit CO_2-freier Elektrizität zu versorgen. Der selbst erzeugte Strom wird dann über unsere eigene, in Kürze fertig gestellte Trafostation ins Netz gespeist. Damit sind wir nahezu autark und sichern eine kontinuierliche, störungsfreie Produktion aller Maschinen und Fertigungsteile.
Sie sehen, Grunwald tätigt eine Menge an Investitionen und startet mit viel Neuem in das Jahr 2023.

Abschließend wünschen wir allen Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Lieferanten und Partnern zum Jahreswechsel angenehme, erholsame Feiertage und alles Gute für ein erfolgreiches Jahr 2023.

Ihr
Ralf Müller
und das **GRUNWALD-Team**

15 Mitarbeitende feierten ihr GRUNWALD-Betriebsjubiläum

Von den über 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern haben im zurückliegenden Jahr 15 langjährig Beschäftigte erstmalig, die meisten von ihnen sogar zum wiederholten Male, ihr Betriebsjubiläum gefeiert.
Werden alle Jahre zusammen gerechnet, ergeben sich 270 Jahre Berufserfahrung und Wissen. Eine geballte Kompetenz, von denen die Kolleginnen und Kollegen, aber auch unsere Kunden profitieren.

Wir sind stolz auf unsere engagierten und qualifizierten Mitarbeiter, die in all den Jahren mit ihren Ideen, mit ihrer Kompetenz und Leidenschaft die Zukunft von Grunwald mit gestalten und sich für unsere Kunden einsetzen. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an unsere diesjährigen Betriebsjubilare für ihre langjährige Treue zu Grunwald. Wir sind stolz, euch in unseren Reihen zu wissen.

Seit 30 Jahren im Unternehmen:
Olaf Acksteiner, After Sales, Ersatzteileverkauf
Gerhard Hänsler, Einkauf

Seit 25 Jahren im Unternehmen:
Berthold Fugunt, Lager
Franz Hehle, Montage

Seit 20 Jahren im Unternehmen:
Uwe Braun, After Sales, Entwicklung & Versuche
Gerhard Epple, Montage
Thomas Sieber, Leiter IT-Abteilung
Matthias Keller, Konstruktion
Hans-Jörg Thanner, Montage

Seit 10 Jahren im Unternehmen:
Claudia Handler, Einkauf
Roland Fietzek, Technische Dokumentation
Dennis Frei, Schweißerei
Wolfgang Rieg, Leiter der Abteilungen Lager-, Fuhrpark- & Gebäudemanagement
Stefan Sacher, Sales Director, Business Development
Dietmar Sinz, Ausbildungsleiter Zerspanungsmechaniker

Auf dem Foto von links nach rechts zu sehen:
1. Reihe vorne: Matthias Keller, Claudia Handler, Dennis Frei, Stefan Sacher
2. Reihe: Berthold Fugunt, Dietmar Sinz, Olaf Acksteiner
3. Reihe: Gerhard Hänsler, Roland Fietzek, Uwe Braun
4. Reihe: Wolfgang Rieg, Hans-Jörg Thanner, Gerhard Epple, Franz Hehle, Thomas Sieber

GRUNWALD-Rundläufer für das Erfolgsprodukt Sirop de Liège®

Kennen Sie Vrai Sirop de Liège®? Sollten Sie in Belgien wohnen, dann ist dieses Produkt, quasi ein MUSS in Ihrem, wie auch in jedem anderen belgischen Haushalt.

Siroperie Meurens wurde 1902 gegründet und ist wirklich ein Profi, wenn es um die Verarbeitung von Früchten geht. Neben all den vielen Fruchtmischungen (Brotaufstriche, Sirup sowie konzentrierte Säfte und Trockenfruchtpürees für die Lebensmittelindustrie) ist man ganz besonders stolz auf Vrai Sirop de Liège®. Es ist eine überaus fruchtige Spezialität, dessen Rezept bereits 1937 entwickelt wurde.

Vrai Sirop de Liège® - ein Sirup mit hohem Fruchtanteil und ein einzigartiges Rezept. Das bedeutet z.B., dass aus vier Kilogramm frischen Früchten ca. ein Kilogramm Vrai Sirop de Liège® hergestellt wird. Für die zuckerfreie Variante werden sogar sieben Kilogramm frische Früchte benötigt. Diese Leckerei wird als Brotaufstrich, als Beilage zu Käse oder allgemein in der Küche verwendet.

www.sirop-de-liege.com

Fotos oben:
1947 entworfen, zeigen die Verpackungen bis heute die blühenden Birnbäume der Region Aubel.

Foto unten:
Werksfoto von Siroperie Meurens in Aubel, Belgien

Foto rechts:
4-bahniger Rundläufer Typ GRUNWALD-HITTPAC AKH-029S zur Abfüllung von Vrai Sirop de Liège®

Siroperie Meurens produziert ausschließlich am Standort in Aubel. Seit mehreren Jahrzehnten arbeitet man mit Abfüllanlagen aus dem Hause Grunwald. Im Laufe der Jahre hat sich der Maschinenpark stetig vergrößert. In der Folge gab es bereits 2016 erste Überlegungen, die Maschine eines Wettbewerbers durch eine leistungsstärkere Grunwald-Anlage zu ersetzen. Nach mehrjähriger Planungsphase wurde dann im Jahr 2021 entschieden, einen weiteren 4-bahnigen Rundläufer von Grunwald zu erwerben. Einerseits musste die steigende Nachfrage bedient werden, andererseits war eine hohe Prozesssicherheit unumgänglich. Die zu ersetzende Maschine aus dem Jahr 1975 bot diese Mindestanforderungen nicht mehr.

Mit der Unterstützung unserer Vertretung Decatechnic in Belgien, mit der Grunwald seit fast 30 Jahren sehr erfolgreich zusammen arbeitet, stand einer erfolgreichen Projektabwicklung nichts im Wege.

Siroperie Meurens verarbeitet auf dieser Maschine, einem 4-bahnigen Rundäufer Typ GRUNWALD-HITTPAC AKH-029S, zwei verschiedene Becher mit dem gleichen Durchmesser. Einer davon ist eine kleine Aluminiumschale als Portionsbecher mit einem Füllvolumen von 25 g, der andere ist ein höherer Kunststoffbecher mit Kartonmanschette und einem Füllvolumen von 80 g (sh. Bild in der Spalte links).

Nach abgeschlossener Konstruktions-, Fertigungs- und Montagephase ist der Inhaber Patrick Meurens mit einem Techniker nach Wangen angereist, um die Maschine in Augenschein zu nehmen und gleich noch für den Transport nach Belgien freizugeben. Nach einer kurzen, lediglich drei bis vier Tage dauernden Inbetriebnahme ging die Maschine erfolgreich an den Start.

Aus Überzeugung: der GRUNWALD-Becherfüller für Feinkostprodukte in Bio-Premiumqualität

Für uns ist es immer spannend, unsere Kunden von ihrer Anfrage zur ersten Maschine begleiten und miterleben zu können, wie sich das Unternehmen entwickelt. Bei jeder Investition geht es darum, zum aktuellen Bedarf die passende Maschine mit der optimalen Technik zu liefern und dem Kunden beratend zur Seite zu stehen. Auch Hanke Wisch, Inhaber der Feinkostmanufaktur Grünleben Feinkost, haben wir von Anfang an begleitet.

Hanke Wisch hatte seine Ausbildung zum Lebensmitteltechnologen bei einem großen norddeutschen Feinkostsalatehersteller abgeschlossen. Um seine eigenen Vorstellungen und Ziele im Bereich der Lebensmittelherstellung verwirklichen zu können, war ihm klar, dass er sich selbständig machen muss. Im Jahr 2016 folgte die Gründung von Grünleben Feinkost.

Eine Gebrauchte für den Anfang
Beim Kauf seiner ersten Abfüllanlage ging es ihm in dieser Anfangsphase vor allem um eine hohe Produktionssicherheit.
Das Angebot an Abfüll- und Verpackungsmaschinen ist preislich und qualitativ breit gestreut. Für kleine und mittlere Anwender ist die Wahl der richtigen Maschine deshalb mitunter recht schwierig.

Hanke Wisch musste sich diesbezüglich keine Gedanken machen. Er hatte während seiner Ausbildung die Firma Grunwald und deren Maschinen als zuverlässig und flexibel kennen gelernt. Aufgrund seiner positiven Erfahrungen kaufte er für die Anfangsphase eine gebrauchte GRUNWALD-Abfüllanlage.

Innovativ und stark wachsend
Nach ein paar Jahren eröffnete sich ihm die Möglichkeit, für einen der größten deutschen Hersteller von Käse einen veganen Brotaufstrich zu entwickeln, herzustellen und über die Vertriebswege eines großen Herstellers zu vertreiben.
Das spezielle Augenmerk bei diesen Produktkategorien liegt darauf, während des Siegelvorganges einen möglichst niedrigen Restsauerstoffwert in den Bechern zu erreichen, um eine längere Haltbarkeit gewährleisten zu können.

Eine weitere Investition war notwendig. Diesmal eine neue, 2-bahnige, vollautomatische Becherfüll- und Verschließanlage GRUNWALD-HITTPAC AKH-019SE.

Restsauerstoffwerte konstant < 0,5 %
Zu Beginn waren 2 – 3 % Restsauerstoff gewünscht. Im Laufe der Projektphase stellte sich dann heraus, dass Werte von weniger als 0,5 % für die Produkte deutlich besser sind. Mit der von Grunwald eingesetzten Technik muss nicht einmal vakuumiert werden, um diese Werte bei voller Maschinenleistung (bis 42 Takte/Minute) zu erreichen! Die Ergebnisse aus der mittlerweile mehrere Monate laufenden Produktion bestätigen, dass die Restsauerstoffwerte konstant ≤ 0,5 % sind.

Sechs Jahre nach der Gründung beschäftigt Grünleben Feinkost in seinem Produktionsbetrieb im Fischereihafen in Bremerhaven knapp über 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
Es wird eine breite Feinkost-Produktpalette in Premiumqualität, hauptsächlich in BIO-Qualität (Feinkostsalate, Brotaufstriche in unterschiedlichen Variationen, rein vegane Salate sowie neue und innovative Produkte), hergestellt.

Wir freuen uns, das wir diese Aufträge für Grünleben Feinkost ausführen durften und sind gerne weiterhin der verläßliche Partner wenn es um dosieren - abfüllen - verpacken geht.

Produktfotos:
www.gruenleben-feinkost.de

KONTAKT

Wenn Sie an weiteren Informationen über GRUNWALD-Rundläufer-Abfüllanlagen interessiert sind oder eine Lösung für Ihre Abfüllaufgabe benötigen, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Weitere Informationen erhalten Sie von:
Christoph Trunzer
Phone +49 7522 9705-220
christoph.trunzer@grunwald-wangen.de

Hocheffizienter Support und maßgeschneiderter Service

Grunwald hat das notwendige Knowhow, um kundenorientiert, eigenverantwortlich und flexibel im internationalen Kundenservice handeln zu können. Die Anzahl unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die kompetente Ansprechpartner und Problemlöser für unsere Kunden sind, ist in den vergangenen Jahren kräftig gewachsen.

Die Zusammenarbeit funktioniert rasch und abteilungsübergreifend, schließlich kennen sich die meisten Kolleginnen und Kollegen seit vielen Jahren. Und wer neu dazu kommt, wird herzlich aufgenommen und bestens eingearbeitet.

Service aus einer Hand

Auch wenn der After-Sales-Service aus verschiedenen Teams besteht, so ist allen eines gemeinsam: ein zielgerichtetes, zuverlässiges und kundenorientiertes Handeln. In regelmäßig geführten Teammeetings werden deshalb Prozesse fortwährend optimiert und auf die jeweils passenden Services abgestimmt.
Unsere After-Sales-Teams bieten täglich Hilfestellung und Unterstützung an und kümmern sich mit Kompetenz und Leidenschaft um die Anliegen unserer Kunden. Sei es die Beratung zu unseren umfangreichen Servicepaketen, Hilfestellung bei der Bestellung und Lieferung von Ersatzteilen oder der Organisation eines passenden Services.

Täglich global im Einsatz

Für weltweit über 2.500 Grunwald-Anlagen bieten wir seit vielen Jahren After Sales Dienstleistungen an wie z.B. unseren erweiterten Support mit flexiblem Ersatzteilbereitstellungsservice. Mit digitalen Check-up-Systemen wie z.B. das Online-Monitoring für präventive Wartungen sowie Tools zur Bewertung und Analyse von Grunwald-Rundläufer- und Grunwald-Längsläuferanlagen helfen wir aus der Ferne, da diese Systeme weltweit eingesetzt werden können. Letzten Endes lassen sich anhand der durchgeführten Ferndiagnosen Probleme beschleunigt behandeln und Störungen beheben, um noch gezielter auf die Bedürfnisse und täglichen Anforderungen unserer Kunden eingehen zu können. Schlussendlich arbeiten unsere Teams daran, mit den erhaltenen Daten echten Mehrwert für alle Kunden zu generieren.
An dieser Stelle müssen selbstverständlich auch unsere acht Aussendienst-Monteure (Kay Arent, Dominik Fink, Michael Grandke, Andreas Hopfner, Patrick Riess, Edi Stölzle, Christoph Werner und Arnan Zukic) erwähnt werden, die weltweit im Einsatz sind, um Neumaschinen zu installieren sowie Umbauten oder Wartungsarbeiten durchführen.

Kundenservice bedeutet für uns, neben der Maschinenlieferung, differenzierte, innovative Serviceleistungen für bereits installierte und neue Anlagen anzubieten. Vor allem auch, um mit Beratungsleistungen und Services die Performance bereits installierter Maschinen zu steigern. Upgrade und Updates sowie Tools zur Bewertung und Analyse von Maschinendaten liegen seit Jahren im Trend und werden von unseren Kunden gut nachgefragt und genutzt.

Angebote und weitere Informationen zu unseren umfangreichen Serviceleistungen erhalten Sie jederzeit gerne von unseren Serviceteams. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Die Teams unserer Kundenservice-Abteilungen auf einem Bild, von links nach rechts sind zu sehen:

Carolin Hellmann	*(Zoll, Versand & Ersatzteile-Verkauf)*
Thomas Marb	*(Leitung Montage)*
Carla Feiner	*(Ersatzteile-Verkauf)*
Daniel Thiel	*(Technischer Kundendienst)*
Marcel A. Sgonc	*(Betriebsleitung & Leitung After Sales)*
Olaf Acksteiner	*(Ersatzteile-Verkauf)*
Sofia Achberger	*(Kundendienstassistenz)*
Pascal Mayer	*(Leitung Programmierung)*
Simon Maurus	*(Leitung Elektroabteilung)*
Manuel Katzer	*(Techn. Kundendienst)*

Geocaching in Maierhöfen

Der AZUBI-Aktionstag auf der Ponderosa Ranch

Anfang September 2022 haben sich 16 Auszubildende der Firma Grunwald mit ihren drei Ausbildern Christian Kühnapfel, Michael Assfalk und Martina Fischle auf den Weg zu einer Art der modernen Schatzsuche gemacht: dem Geocaching in Maierhöfen.

Im Basislager, der Ponderosa Ranch, durften sich die Azubis zunächst bei lustigen Team-Aktionen besser kennenlernen. Auch wenn die hungrigen Krokodile rund um den Steg aus Bierbänken nur in der Fantasie existierten, überlebten es zum Glück alle Azubis und sie erhielten mit dieser Aktion einen Vorgeschmack auf die bevorstehenden Abenteuer der eigentlichen Schatzsuche.

Nachdem vier Vierer-Teams gebildet waren und jeweils ein Teilnehmer daraus sich mit dem Umgang des Geocachings/Caches, dem GPS-Gerät, mit Karte und Kompass sowie den Funkgeräten vertraut gemacht hatte, erhielt jedes Teammitglied seinen besonderen Aufgabenbereich innerhalb der Gruppe.

Zum ersten Übungscache haben sich noch alle gemeinsam auf den Weg gemacht und diesen geborgen. Danach war jede Gruppe, bei regnerischem Wetter, auf sich gestellt, um die insgesamt 12 Caches zu finden. Die Gruppen mussten klären, wer sich um welchen Cache kümmert, da eine einzelne Gruppe nicht alle Caches bergen konnte. Für den Ziel-Cache wurden dann wieder alle Caches benötigt. Deshalb waren teamübergreifende Absprachen per Funkgerät überaus wichtig.

Die beiden Highlights der Caches waren „In luftiger Höhe“, und „Oh Tannenbaum, wie hoch bist du gewachsen“. Hier durften die jungen Leute ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen, um auf einen Baum zu klettern. Auch die Ausbilder ließen sich hier nicht lumpen und so sahen die Azubis den ein oder anderen Ausbilder auf einer Birke sitzen.

Da bei allen Gruppen die Landkarte etwas vernachlässigt wurde, ging es quer feldein durch Wiesen, Felder und durch den Wald, um die Caches zu finden, die sehr erfinderisch in Bäumen, Rohren, Bänken und Hütten versteckt auf ihre Entdeckung warteten. Dass diese Vorgehensweise nicht unbedingt der leichteste Weg war, war dann auch an dem einen oder anderen Kleidungsstück ersichtlich. Alle Teams legten einen enormen Ehrgeiz und einen ausgezeichneten Spürsinn an den Tag. Trotz zwischenzeitlichem Regen und rutschigem Untergrund wurden letztlich alle Caches gefunden.
Mittags kehrten die Gruppen erschöpft zur Ponderosa Ranch zurück. Hier wurde dann endlich bei herrlichem Sonnenschein gegrillt. Währenddessen konnten dann auch die Koordinaten für den Zielcache zusammengesetzt werden.

Beim gemeinsamen Aufspüren des großen Schatzes (also des Ziel-Caches) wurde der Teamgeist nochmals auf die Probe gestellt. Das Problem war jedoch, dass mitten in einem imaginären See aus säurehaltiger Flüssigkeit der Schatz lag! Bei Betreten dieses Sees bestand Lebensgefahr!
Zum Glück waren Hilfsmittel wie Schutzkleidung, Klettergurt und Kletterseil vorhanden. Gemeinsam tüftelten die Azubis an einer Lösung, um den Schatz zu bergen.
Der Schatz aus Schokoladen-Goldnuggets wurde erfolgreich aus dem See gefischt und unter allen aufgeteilt. Das war eine großartige Teamleistung!

Gemeinsam mit unserem kaufmännischen Leiter Christian Hasel ließen die Jugendlichen bei warmem und sonnigem Wetter den Tag auf der Ponderosa Ranch gemütlich ausklingen. Die Azubis erstellten noch ein Fotoalbum und stärkten sich von den Strapazen des Tages mit einigen Pizzen am Lagerfeuer.

Absender

_____

_____

_____

Bei Änderungen bitte zurücksenden an:
reply@grunwald-wangen.de
Fax: +49 7522 9705 999

GRUNWALD-HIGHLIGHT

Bitte informieren Sie uns über Änderungen, damit wir Ihre Daten aktuell halten können.

☐ unsere Adresse hat sich geändert

☐ der Ansprechpartner hat sich geändert

☐ weitere(r) Ansprechpartner

☐ Wir möchten das GRUNWALD-HIGHLIGHT zukünftig in digitaler Version (PDF) erhalten.

Name | Vorname: _____

Position/Berufsbezeichnung: _____

Firma: _____

Postleitzahl | Ort: _____

Land: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____